

# Schulpartnerschaft feiert 20. Geburtstag

**Gauting** – Nicht nur Liebe geht durch den Magen, zuweilen auch die Kultur: Zum 20-jährigen Bestehen der Schulpartnerschaft der Realschule Gauting mit der Glen Urquhart High School in Schottland gab es jedenfalls eine großes bayrisch-schottisches Buffet. Während die schottischen Austauschschüler am liebsten Brezen und Krautsalat aßen, erfreute sich Realschulrektor Manfred Jahreis an den vielen schottischen Nachspeisen wie Scones, Shortbread und Oatcakes. Er selbst war zwar noch nie in Schottland, trotzdem ist er auf die langjährige Partnerschaft stolz: „Es geht darum Barrieren zu überwinden, Freundschaften zu knüpfen, die Fremdsprache zu verbessern und mehr von dem Land und der Kulturen zu lernen“, sagte er in seiner Begrüßungsrede.

20 Jahre schon reisen Schüler im Alter von 13 bis 18 Jahren regelmäßig für eine Woche über den Ärmelkanal. Bürgermeisterin Brigitte Servatius betonte, dass die Möglichkeit zu Praktika besteht und Ehrengast Martin Zeil (FDP) lobte das besondere Engagement der Englischlehrerinnen beider Schulen, Adriana Scipio und Lesley Carloss, die ihr ganzes Herzblut in die Schulpartnerschaft steckten. Ohne die Flexibilität der beiden Schulen wäre der Austausch nie zu Stande gekommen.

Gerade im Hinblick auf Kultur und Landschaft wurden viele Gemeinsamkeiten zwischen Bayern und Schottland entdeckt: Quilt und Lederhose, Blasmusik und Dudelsack, die Farben Blau und Weis in den Flaggen und die Seen Loch Ness und Starnberger See. Nur mit „Nessi“, dem Seeungeheuer, können die Starnberger nicht dienen. Nach dem Essen wurde ausgelassen bayerisch getanzt: „Wir Schotten haben immer Lust zu Tanzen“, verkündete Lesley Carloss.